

	<p>Objekt: Loos, Friedrich und Johann Veit Döll: Edward Jenner</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Klassizismus</p> <p>Inventarnummer: 18218776</p>
--	---

## Beschreibung

Prägung, zweiseitig. - Die Rs. wurde von Johann Veit Döll, die Vs. von Friedrich Loos gestaltet. Die Medaille wurde als Prämie an Eltern und Kinder zur Förderung der Impfung gegen die Pocken vergeben. Der englische Landarzt Edward Jenner (1749-1823) entdeckte 1796 die Möglichkeit, mit Kuhpocken gegen die Pocken zu impfen. 1798 veröffentlichte er seine Erkenntnisse. Wahrscheinlich stammt diese Medaille auch erst aus diesem Jahr. Eine weitere Medaille mit einem etwas vergrößerten Porträt und einer Darstellung von Kindern, die eine Kuh umtanzen, kommt ebenfalls aus der Loosschen Werkstatt.

Vorderseite: Brustbild des Edward Jenners nach links. Unten die Medailleursignatur F LOOS.  
Rückseite: Ein Dämon in Gestalt einer Harpie will mit seinem giftigen Atem ein Kind töten. Hygieia, die Göttin der Gesundheit, hält ihm einen Schild entgegen, auf dem eine Kuh abgebildet ist, alles die Kuhpockenimpfung versinnbildlichend.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.50 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1798
	wer	Johann Veit Döll (1750-1835)
	wo	Brandenburg
Hergestellt	wann	1798
	wer	Friedrich Wilhelm Loos (1767-1819)
	wo	

Besessen	wann	
	wer	Karl Asmund Rudolphi (1771-1832)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Edward Jenner (1749-1823)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Allegorie
- Berühmte Persönlichkeit
- Gebrauchsgegenstand
- Historisches Ereignis
- Klassizismus
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Personifikation
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Silber

## Literatur

- D. Bruhn, Johann Veit Döll. Werksverzeichnis (2000) 36 Nr. 46.
- E. Holzmaier, Katalog der Sammlung Dr. Josef Brettauer. Medicina in Nummis (1937) Nr. 567..
- K. Sommer, Die Medaillen des königlich Preußischen Hof-Medailleurs Daniel Friedrich Loos und seines Ateliers (1981) A 105.